



**KARLSRUHER-SANATORIUM-AKTIENGESELLSCHAFT
HAMBURG**

**(Wertpapier-Kenn-Nr.: 627 170)
(ISIN: DE0006271703)**

Wir laden unsere Aktionäre zu der

ordentlichen Hauptversammlung

unserer Gesellschaft am Montag, den 28. Februar 2011, um 11.00 Uhr in der Hauptverwaltung, Alsterkrugchaussee 283, 22297 Hamburg, ein.

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses, des Lageberichtes des Vorstandes und des Berichtes des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2009/2010

2. Verwendung des Bilanzgewinn 2009/2010

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2009/2010 in Höhe von € 12.467.595,66 auf neue Rechnung vorzutragen.

3. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2009/2010

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2009/2010 Entlastung zu erteilen.

4. Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2009/2010

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2009/2010 Entlastung zu erteilen.

5. Satzungsänderung in § 7 Abs. 1 Satz 1 und § 9 Abs. 5

Dem Aufsichtsrat gehören nach dem Ausscheiden der Arbeitnehmervertreter nur noch drei Mitglieder an. Die Satzung der Gesellschaft muss dementsprechend angepasst werden.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen daher vor, § 7 Abs. 1 Satz 1 der Satzung der Gesellschaft neu zu fassen und § 9 Abs. 5 ersatzlos zu streichen und zu beschließen:

§ 7 Abs. 1 Satz 1 der Satzung wird wie folgt neu gefasst: §7 Der Aufsichtsrat besteht aus drei Mitgliedern.“ § 9 Abs. 5 der Satzung wird ersatzlos gestrichen.

6. Wahl der Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2010/2011

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Ebner, Stolz, Mönning GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, mit Niederlassung in 20459 Hamburg, zu den Abschlussprüfern für das Geschäftsjahr 2010/2011 zu wählen.

Zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung der Stimmrechte sind nach § 18 der Satzung diejenigen Aktionäre berechtigt, die ihre Aktien spätestens am 21. Februar 2011 bei der Gesellschaft, bei einem Notar, bei einem Kreditinstitut oder einer Wertpapiersammelstelle während der üblichen Geschäftszeiten hinterlegt haben und die Aktien bis zur Beendigung der Hauptversammlung dort belassen.

Die Hinterlegung gilt auch dann als ordnungsgemäß, wenn Aktien mit Zustimmung einer Hinterlegungsstelle fristgerecht für diese bei einem anderen Kreditinstitut oder einer Wertpapiersammelstelle hinterlegt und bis zur Beendigung der Hauptversammlung gesperrt gehalten werden.

Im Fall einer Hinterlegung beim Notar, einem Kreditinstitut oder einer Wertpapiersammelstelle bitten wir Sie, die von diesen Stellen hierüber auszustellende Hinterlegungsbescheinigungen, welche die Anzahl der hinterlegten Aktien zu bezeichnen hat, bis zum 21. Februar 2011 bei der Gesellschaft Alsterkrugchaussee 283, 22297 Hamburg, einzureichen.

Anträge zu den Tagesordnungspunkten und Wahlvorschläge nach §§ 126, 127 AktG sind ausschließlich an die zuvor genannte Adresse der Gesellschaft zu richten. Fristgerecht eingehende Anträge oder Wahlvorschläge werden im Internet unter www.kasanag.de veröffentlicht.

Neben der persönlichen Stimmrechtsausübung kann jeder Aktionär sein Stimmrecht wahlweise auch durch einen Bevollmächtigten oder durch eine Vereinigung von Aktionären ausüben lassen.

Hamburg, im Januar 2011

Karlsruher-Sanatorium-Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Karlsruher-Sanatorium-AG • Alsterkrugchaussee 283 • 22297 Hamburg • Tel. 0 40 / 5 14 59-200 • Fax 0 40 / 5 14 59-714
www.kasanag.de

Handelsregister Hamburg, B65626 • Vorsitzender des Aufsichtsrates: Ulrich Marseille • Vorstand: Hans-Ulrich Stork

Ein Unternehmen der Marseille-Kliniken AG

Im Geschäftsverkehr mit unserer Gesellschaft gelten ausschließlich unsere Allgemeinen und Besonderen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen aushängen und auf Wunsch gerne übersendet werden. Darüber hinaus sind diese im Internet unter www.marseille-kliniken.de zugänglich.